

Regina und Umgegend

Dame in Polizeistation angeklagt. Zum ersten Mal in der Geschichte Reginas ist in der Polizeistation eine Dame angeklagt. Die Dame ist Frau Burns, frühere Privatsekretärin des Polizeichefs Carpenter der Dominion-Polizei. Am Montag trat die Dame ihre Stelle als Clerk bei Polizeichef Dr. Brown an. Kein Wunder, wenn unsere Polizisten jetzt so sauber und schmutz aussehen.

Stadtrat Berry bringt Resolution durch, in der sich der Stadtrat verpflichtet, alle Arbeiter-Unions anzuerkennen.

Stadtrat Berry brachte in der letzten Sitzung des Stadtrates eine Resolution ein, nach der sich der Stadtrat verpflichtet, alle Arbeiter-Unions anzuerkennen. Diese Resolution wurde von dem Stadtrate angenommen.

J. B. Musselman verliert zweite Schwelger durch den Tod.

J. B. Musselman, Sekretär der Saskatchewan Getreidebauervereinigung, erhielt kürzlich die betrübende Nachricht von dem Ableben seiner Schwelger, Frau W. S. Woods von Stittgen, Ont. Dies ist die zweite Schwelger, die Herr Musselman innerhalb der letzten Wochen durch den Tod verloren hat.

Gänge, Pferde und Fahrräder müssen neue Steuermarken haben.

Die Stadtbehörde wohnt alle Besitzer von Gängen, Pferden und Fahrrädern, mit der Anweisung der Steuermarken nicht zu lange zu warten, weil die Polizisten beauftragt worden sind, nach solchen Tieren oder Häusern, die keine Steuermarken haben, zu fahnden und deren Besitzer vor den Magistrat zu schleppen. Steuermarken können in der Stadtbehörde gegen Bezahlung der vorgeschriebenen Summe erworben werden.

Anwaltsport darf nicht verkauft werden; gesetzlich verboten.

Alle Getränke, die von Apothekern oder Drogerien verkauft werden, und die als alkoholfreie Erfrischungsmittel gebraucht werden können, dürfen nach gesetzlichen Bestimmungen nicht verkauft werden. Die letzten Verfügungen hatten in mehreren Fällen, in denen Drogerien angeklagt waren, einen sogenannten "Anwaltsportwein" zu verkaufen, entschieden, daß dies gegen das Temperenzgesetz sei. Die verwurten die Angeklagten zu höheren Geldstrafen.

Regina soll Militärlagerhaus von Bedarf- und Nahrungsmitteln für den Westen Canada sein. Regina soll einen weiteren wichtigen Zweig der Militärverwaltung erhalten. Nach den letzten Bestimmungen der Militärbehörde in Ottawa wird in Regina, eine Hauptunterlage für Militärausstellungen und Nahrungsmittel errichtet werden und sollen alle Militärfahrer von Regina aus versorgt werden.

Wegen Verkauf alkoholischer Getränke verurteilt. Sieben Männer wurden wegen Verkauf alkoholischer Getränke und wegen Verletzung des Temperenzgesetzes zu Geldstrafen von je \$100.00 verurteilt.

Stadtrat beschließt, Ausstellungsplatz zu verbessern und neue Gebäude zu errichten.

Der Stadtrat von Regina beschließt, einen neuen "Grand Stand" zu bauen, der ungefähr 10,000 Sitzgelegenheiten hat. Auch liegt es in der Pflicht des Stadtrates, einige andere neue Gebäude zu errichten.

Fünf Cent ist neue Straßenbahnrate. In der letzten offenen Sitzung des Stadtrates wurde beschlossen, die Rate für Straßenbahnfahrten zu erhöhen und von nun an nicht mehr sechs Cent, sondern fünf Cent zu berechnen.

Ein Geschäftsmann erteilt guten Rat. "Ich möchte Ihnen über einen Fall Mitteilung machen", schreibt Herr Paul Tinnel, ein Kaufmann, "den ich kürzlich beobachtet habe. Vor etwa drei Wochen wurde ein meiner Kunden, Herr D. E. Mann, an den ich täglich Groceries ablievere, sehr krank und mußte seine Arbeit einstellen. Er klagte über tödliche Schmerzen in seiner rechten Seite. Mehrere Ärzte, die er zu Rate gezogen, hatten übereinstimmend erklärt, daß es sich um einen Fall von Appendicitis handele und eine sofortige Operation notwendig sei. Der arme Mensch fürchtete sich sehr und war unentschieden, was er tun sollte. Ich gab ihm den Rat, sich sofort eine Flasche Forni's Appendicitis zu besorgen; er tat dies auch und fand zu seiner großen Überraschung, daß nach zweitägigem Gebrauch dieses Heilmittels jede Spur von Schmerz verschwunden war. Bei jeder Gelegenheit danke ich mir jetzt für den Rat, den ich ihm gegeben und der ihn vor einer gefährlichen Operation bewahrt hat."

Falls Sie sich für ein Heilmittel interessieren, das wirklich auf sich beschränkt, so schreiben Sie an die Hersteller, Dr. Peter Forni & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill. Forni's Appendicitis wird nicht durch Apotheker verkauft, sondern durch besondere Agenten direkt vom Fabrikanten geliefert. Forni's Appendicitis wird in Canada vollständig kostenfrei geliefert.

Einladung zu den Passionsgottesdiensten.

Während der Passionszeit findet jeden Freitag abend 8 Uhr Gottesdienst in der luth. Dreieinigkeitskirche statt. Das Leiden und Sterben Jesu Christi bilden den Gegenstand der besonderen Betrachtungen. Siderlich sollte jeder luth. Christ gerade in dieser schweren Zeit während der Wochensarbeit es sich nicht entgehen lassen, in die Stille zu treten und dem Geland als stiller Begleiter auf seinem Leidenswege zu folgen. Jeder herzlich eingeladen.

Geboren

wurde Herrn und Frau Michael Wendling, Regina, eine kleine Tochter. Mutter und Kind befinden sich den Umständen nach gut. (Die Redaktion gratuliert dem glücklichen Elternpaar.)

Besucher des Couriers

Am Rande der letzten Woche besuchten folgende Herren den "Courier": Franz Anshelm, Peter Hoff, Heinrich Böhm, Goldfisch; C. G. Strobel, Maple Creek; Lorenz Klein, Friz Fleischbader, Jos. Deusch, Gortion; Robt. Kostrosky, John C. Kambocht, Zinsland; B. W. Karosik, Anton Bar, Lorenz Kersch, Barbara; Herr und Frau Heinrich, Prediger; Jos. Kuzija, Sifton; Dr. P. Schmidt, Windhorst; F. Gauger, Humboldt; F. Kraber, Maymont; J. Graf, Godaville; Heinrich, Wier, Star-Kraus, Rosthern; J. S. Walters, St. Bonaville; John Mana, Franklaff; Gregor Kappeler, Central Butte; H. Martens, Fairlight; John Mann jr., Vemberg; Anton Bengert, Balgonie; John Frombach, Edmonton; A. K. Gerhardt, Southey; S. Gardner, Frank Lipp, Diffe; Dan. Kuch, Rosthern; Kar. Samlitzki, Dietrich, Rosthern; Diek Goochsen, Gull Lake, Sask.

Einbrecher erhält Gefängnisstrafe von 18 Monaten

John Janzen aus Bradwell, Sask., wurde vor einigen Tagen von Obergericht in Regina in der Beschuldigung zu Gefängnis wegen Einbruches und Diebstahls von \$2,000 an einer Gefängnisstrafe von 18 Monaten bei harter Arbeit verurteilt.

Janzen war in Angelegenheit in einem allgemeinen Warengeschäft zu Bradwell, Sask., und erfuhr auf irgend eine Weise, daß der Eigentümer in denen Drogerien angeklagt waren, einen sogenannten "Anwaltsportwein" zu verkaufen, entschieden, daß dies gegen das Temperenzgesetz sei. Die verwurten die Angeklagten zu höheren Geldstrafen.

Regina soll Militärlagerhaus von Bedarf- und Nahrungsmitteln für den Westen Canada sein. Regina soll einen weiteren wichtigen Zweig der Militärverwaltung erhalten. Nach den letzten Bestimmungen der Militärbehörde in Ottawa wird in Regina, eine Hauptunterlage für Militärausstellungen und Nahrungsmittel errichtet werden und sollen alle Militärfahrer von Regina aus versorgt werden.

Wegen Verkauf alkoholischer Getränke verurteilt.

Sieben Männer wurden wegen Verkauf alkoholischer Getränke und wegen Verletzung des Temperenzgesetzes zu Geldstrafen von je \$100.00 verurteilt.

Stadtrat beschließt, Ausstellungsplatz zu verbessern und neue Gebäude zu errichten.

Der Stadtrat von Regina beschließt, einen neuen "Grand Stand" zu bauen, der ungefähr 10,000 Sitzgelegenheiten hat. Auch liegt es in der Pflicht des Stadtrates, einige andere neue Gebäude zu errichten.

Fünf Cent ist neue Straßenbahnrate. In der letzten offenen Sitzung des Stadtrates wurde beschlossen, die Rate für Straßenbahnfahrten zu erhöhen und von nun an nicht mehr sechs Cent, sondern fünf Cent zu berechnen.

Ein Geschäftsmann erteilt guten Rat. "Ich möchte Ihnen über einen Fall Mitteilung machen", schreibt Herr Paul Tinnel, ein Kaufmann, "den ich kürzlich beobachtet habe. Vor etwa drei Wochen wurde ein meiner Kunden, Herr D. E. Mann, an den ich täglich Groceries ablievere, sehr krank und mußte seine Arbeit einstellen. Er klagte über tödliche Schmerzen in seiner rechten Seite. Mehrere Ärzte, die er zu Rate gezogen, hatten übereinstimmend erklärt, daß es sich um einen Fall von Appendicitis handele und eine sofortige Operation notwendig sei. Der arme Mensch fürchtete sich sehr und war unentschieden, was er tun sollte. Ich gab ihm den Rat, sich sofort eine Flasche Forni's Appendicitis zu besorgen; er tat dies auch und fand zu seiner großen Überraschung, daß nach zweitägigem Gebrauch dieses Heilmittels jede Spur von Schmerz verschwunden war. Bei jeder Gelegenheit danke ich mir jetzt für den Rat, den ich ihm gegeben und der ihn vor einer gefährlichen Operation bewahrt hat."

1918-Ausgabe des Katalogs der "United Grain Growers" zum Verkauf fertig

Wie in der Anzeige auf einer anderen Stelle in dieser Nummer angeführt, werden Exemplare des 136 Seiten starken 1918-Katalogs der "United Grain Growers Ltd." an alle Farmer verandt, deren Namen auf Listen der Gesellschaft stehen. Es gibt jedoch noch Tausende von Farmern, die mit dieser Gesellschaft bis jetzt in noch keiner Geschäftsbeziehung gestanden haben, und deren Namen deshalb auch nicht auf diesen Listen der Gesellschaft zu finden sind. Der Katalog wird jedoch gerne an alle Farmer verandt werden, die ihren Namen und ihre Adresse an irgend eine der Zweigstellen der Gesellschaft einreichen. Dies ist der erste Katalog, der von beiden vereinigten Gesellschaften herausgegeben wurde und ist bei weitem der größte und am sorgfältigsten zusammengestellte Katalog, der je von einer Farmer-Gesellschaft herausgegeben wurde. Dieser Katalog ist sehr interessant, und von ganz besonderem Interesse dürfte wohl die zwei Seiten sein, auf denen familiäre Lagerhäuser der Gesellschaft abgebildet sind. Fast ein jeder Artikel, der in diesem Katalog angeführt ist, wird von der Gesellschaft garantiert, was bedeutet, daß falls der Kunde mit der erhaltenen Ware unzufrieden ist,

er dieselbe an die Gesellschaft zurücksenden kann, worauf er von dieser ein Geld, zusammen mit den von ihm ausgelegten Frachtkosten, wieder zurückerhält. Für die im Katalog angeführten Artikel, ganz besonders aber Farmmaschinen, wie Mäsemaschinen, Dreschmaschinen, Sägen, Schichten, Mähmaschinen, etc., werden, falls diese gut und feste Garantie. Auch für den Haushalt sind verschiedene Artikel, wie Nähmaschinen, Waschmaschinen, elektrische Lichtanlagen und andere Artikel, die zur Bequemlichkeit des Farmlebens beitragen, angeführt. Jeder Farmer im Westen sollte einen solchen Katalog haben. Die Gesellschaft wird den Katalog "A" gerne an jeden senden, der seinen Namen einreicht, an irgend ein Büro der Gesellschaft in Winnipeg, Calgary, Regina oder Saskatoon.

Seien Sie sich Mühe, schäme Sie sich nicht zu Hause mit weiteren umherzuwandern.

Deutsches Lagerbier

Deutsches Lagerbier. Selbst zu Hause mit weiteren umherzuwandern.

Deutsches Bierertrakt

Deutsches Bierertrakt. Selbst zu Hause mit weiteren umherzuwandern.

Hop-Malt Company, Limited

Hop-Malt Company, Limited. 92 King Street West, Hamilton, Ontario.

Zwei junge Mädchen brennen von zehnte bis fünfzehnte

Zwei junge Mädchen, Annie Vittel und Connie Scruby, verließen nach länger als einer Woche ihre respektiven Heime und sind seit der Zeit nicht mehr gesehen worden. Annie Vittel ist kaum fünfzehn Jahre alt und hat ein hübsches Aussehen. Ihre Mutter ist seit längerer Zeit auf dem Krankenlager und wünscht nichts Sehnlicheres, als ihre Tochter nochmals zu sehen. Connie Scruby ist sechzehn Jahre alt und hat sich am 4. Februar entfernt. Zwischen ist die Nachricht eingelaufen, daß beide jungen Mädchen in Melville verhaftet worden sind und nach Regina zurückgebracht worden sollen.

Zwei Streckenarbeiter vom Jage überfahren

Zwei Streckenarbeiter der C.N.R., Mike Mahay und John O'Hara, wurden vor einigen Tagen ungefähr drei Meilen von Pross, Sask., von einem C.N.R.-Frachtwagen überfahren und getötet. Beide Männer befanden sich auf einer Sandbarre und bemerkten den außerordentlichen Frachtwagen erst im Schneesfeld mit einer ziemlich großen Geschwindigkeit heranzukommen, als es zu spät war.

Wendunterhaltung bei Herrn J. K. Kuch

Letzten Montag veranfaßten Herr und Frau J. K. Kuch eine hübsche und sehr nette kleine Wendunterhaltung, zu der sie eine Anzahl ihrer Freunde einluden. Die Gäste wurden auf das Beste bedient, und manches Glas edlen Sektens wurde auf das Wohl der Gastgeber geleert. Unter den Anwesenden befanden sich Herr und Frau Joseph Bergl, Herr und Frau Dominik Stoder, Herr und Frau Peter Welter, Herr und Frau Peter Bergl, Herr und Frau Franz Waser, Herr und Frau Jos. Kuch, Herr und Frau Franz Zimmer, Herr und Frau Gustav Mayer, Herr Carl Wolter, Herr Emil Gaier, die Frau, eine Helene und Anna Vogt, Frau Louise Niederstadt, Frau Alma Linden, Herr Fred Morgenroth, Herr Alois Simon, Frau Anna Hoffman, und manche andere. Bis in die frühe Morgenstunde unterhielt sich die lustige Gesellschaft auf das Beste. Für die freundliche Aufnahme, die Herr und Frau Kuch den Gästen zuteil werden ließen, wünschen die Teilnehmer an dieser Stelle nochmals besonders zu danken.

Stadtrat beschließt, Ausstellungsplatz zu verbessern und neue Gebäude zu errichten.

Der Stadtrat von Regina beschließt, einen neuen "Grand Stand" zu bauen, der ungefähr 10,000 Sitzgelegenheiten hat. Auch liegt es in der Pflicht des Stadtrates, einige andere neue Gebäude zu errichten.

Fünf Cent ist neue Straßenbahnrate.

In der letzten offenen Sitzung des Stadtrates wurde beschlossen, die Rate für Straßenbahnfahrten zu erhöhen und von nun an nicht mehr sechs Cent, sondern fünf Cent zu berechnen.

Ein Geschäftsmann erteilt guten Rat.

"Ich möchte Ihnen über einen Fall Mitteilung machen", schreibt Herr Paul Tinnel, ein Kaufmann, "den ich kürzlich beobachtet habe. Vor etwa drei Wochen wurde ein meiner Kunden, Herr D. E. Mann, an den ich täglich Groceries ablievere, sehr krank und mußte seine Arbeit einstellen. Er klagte über tödliche Schmerzen in seiner rechten Seite. Mehrere Ärzte, die er zu Rate gezogen, hatten übereinstimmend erklärt, daß es sich um einen Fall von Appendicitis handele und eine sofortige Operation notwendig sei. Der arme Mensch fürchtete sich sehr und war unentschieden, was er tun sollte. Ich gab ihm den Rat, sich sofort eine Flasche Forni's Appendicitis zu besorgen; er tat dies auch und fand zu seiner großen Überraschung, daß nach zweitägigem Gebrauch dieses Heilmittels jede Spur von Schmerz verschwunden war. Bei jeder Gelegenheit danke ich mir jetzt für den Rat, den ich ihm gegeben und der ihn vor einer gefährlichen Operation bewahrt hat."

1918-Ausgabe des Katalogs der "United Grain Growers" zum Verkauf fertig

Wie in der Anzeige auf einer anderen Stelle in dieser Nummer angeführt, werden Exemplare des 136 Seiten starken 1918-Katalogs der "United Grain Growers Ltd." an alle Farmer verandt, deren Namen auf Listen der Gesellschaft stehen. Es gibt jedoch noch Tausende von Farmern, die mit dieser Gesellschaft bis jetzt in noch keiner Geschäftsbeziehung gestanden haben, und deren Namen deshalb auch nicht auf diesen Listen der Gesellschaft zu finden sind. Der Katalog wird jedoch gerne an alle Farmer verandt werden, die ihren Namen und ihre Adresse an irgend eine der Zweigstellen der Gesellschaft einreichen. Dies ist der erste Katalog, der von beiden vereinigten Gesellschaften herausgegeben wurde und ist bei weitem der größte und am sorgfältigsten zusammengestellte Katalog, der je von einer Farmer-Gesellschaft herausgegeben wurde. Dieser Katalog ist sehr interessant, und von ganz besonderem Interesse dürfte wohl die zwei Seiten sein, auf denen familiäre Lagerhäuser der Gesellschaft abgebildet sind. Fast ein jeder Artikel, der in diesem Katalog angeführt ist, wird von der Gesellschaft garantiert, was bedeutet, daß falls der Kunde mit der erhaltenen Ware unzufrieden ist,

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der billigte Weg, das beste Bauholz

Der billigte Weg, das beste Bauholz. von der Kiste zu kaufen, ist durch Zusammenfassung und Vorfestellung einer Wagenladung von ungefähr zwanzig Tausend Fuß. Schreiben Sie Ihre Bestellung an die "Lumber Branch" Saskatchewan Grain Growers' Association, Regina, Sask.

Der Fortfall des Friedensvertrages

Der Fortfall des Friedensvertrages. (Fortsetzung von Seite 1.)

Artikel 1. Deutschland, Österreich-Ungarn, Bulgarien und die Türkei auf der einen Seite und die Republik des ukrainischen Volkes auf der anderen Seite erklären, daß der Kriegszustand zwischen ihnen zu Ende ist. Die vertraglichenden Parteien sind entschlossen, von jetzt ab mit einander in Frieden und Freundschaft zu leben.

Artikel 2. Zwischen Österreich-Ungarn auf der einen Seite und der Republik des ukrainischen Volkes auf der anderen Seite sollen, so weit die Mächte aneinandergrenzen, die Grenzen bestehen, welche vor dem Ausbruch des gegenwärtigen Krieges zwischen der österreichisch-ungarischen Monarchie und Rußland, bestanden haben.

Räumung besetzter Gebiete. Artikel 3. Die Räumung der besetzten Gebiete wird unmittelbar nach der Ratifizierung des gegenwärtigen Vertrages beginnen. Die Art, wie die Räumung ausgeführt wird, sowie die Uebertragung des geräumten Gebiets wird von den Bevollmächtigten der interessierten Parteien bestimmt.

Artikel 4. Die diplomatischen und konsularischen Beziehungen zwischen den vertraglichenden Parteien werden sofort nach der Ratifizierung des Friedensvertrages aufgenommen. Die ausgedehnte mögliche Zulassung der respektiven Parteien zu konsularischen Vertretungen soll für eine besondere Vereinbarung referiert werden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Entschädigung ihrer Kriegskosten, das heißt, der Ausgaben des Staates für die Führung des Krieges, sowie auch auf Entschädigung für Schäden, das heißt, für den Schaden, welchen sie und ihre Untertanen in dem Krieg erlitten haben, wie durch militärische Maßnahmen, einschließlich aller Requisitionen, welche in feindlichen Ländern gemacht wurden.

Verzicht auf Entschädigungen. Artikel 5. Die vertraglichenden Parteien verzichten gegenseitig auf eine Ent